

Pressespiegel

Diemelbote

Samstag, 20.04.2019

DELF-Prüfungen bestanden

Fürstenberg. Ein neuer Rekord mit insgesamt 35 Absolventen konnte in diesem Schuljahr bei der Ablegung des international anerkannten DELF (Diplôme d'études de langue française)-Zertifikats an der Profilschule Fürstenberg verzeichnet werden. So entschieden sich mit 23 Französischschülerinnen und -schülern gleich 80 Prozent des Französischkurses des Jahrgangs 8, so viele wie noch nie, ihre Sprachkenntnisse in den vier Grundkompetenzen „Hören“, „Lesen“, „Schreiben“ und „Sprechen“ ein Halbjahr lang inner-

halb der Profil-AG Sprachen zu vertiefen und sich auf die DELF A1-Prüfung vorzubereiten.

Im Profil-AG-Band des Jahrgangs 9/10 wählten neun Französischschülerinnen und Schüler des Jahrgangs 9 die DELF-A2-AG, wobei sieben von ihnen bereits im Besitz eines DELF A1-Diploms waren.

Parallel dazu nahmen mit Steffen Asshauer, Katharina Gebbe und Felix Deipenbrock drei Fran-

zösischschüler des Jahrgangs 10 die Herausforderung an, sich auf das DELF B1-Diplom vorzubereiten, was die selbst-

dabei insbesondere die beiden Zehntklässler Steffen Asshauer und Katharina Gebbe. Sie haben während ihrer Schul-



Die erfolgreichen DELF-Absolventen.

ständige Anwendung der französischen Sprache beinhaltet.

Und der Aufwand hat sich gelohnt. So freuten sich gemeinsam mit den DELF-Absolventen nicht nur die beiden Französischlehrerinnen Sarah Pickhard und Tanja Weber, sondern auch Schulleiterin Irmhild Jakobi-Reike über die bestandenen Prüfungen der Profilschüler.

Im wahrsten Sinne des Wortes „Profil“ zeigten

zeit nicht nur alle drei DELF-Zertifikate (A1, A2 + B1) erworben, sondern haben mit der Wahl der 3. Fremdsprache Spanisch eindeutig ihren Fokus auf das Profil Sprachen gelegt. Gemeinsam mit ihrem Mitstreiter Felix Deipenbrock planen sie nun, die gymnasiale Oberstufe am Gymnasium bzw. am Berufskolleg zu besuchen und möchten mit der Weiterwahl des Faches Französisch der Sprache auch treu bleiben.